

Gebrüder Weiss Gesellschaft m.b.H, Lauterach

Transparente Informationen durch SAP BW – ein entscheidender Erfolgsfaktor!

»Mit SAP BW werden Geschäftsinformationen im Hinblick auf Aktualität und Qualität auf allen Ebenen mit Hilfe eines zeitgemäßen IT-Instrumentariums optimiert. Die analytisch gewonnenen Erkenntnisse führen zu verbesserten, operativen und strategischen Entscheidungen. Mit dem BW kommt Transparenz in unsere Geschäftsprozesse – und das ist die beste Basis, um Kundenbeziehungen profitabler zu machen, Kosten zu senken und Risiken zu minimieren.«

Ivo Engstler, Corporate Controlling, Gebrüder Weiss

SAP BW wie Business Warehouse oder: Besseres Wissen!

Die Datenflut hat uns früher mehr Arbeit als Nutzen gebracht. Heute ist es umgekehrt.

Als größtes österreichisches Logistikunternehmen in Privatbesitz ist Gebrüder Weiss weltweit tätig. Bei jedem Transport- und Logistikprojekt setzt das Unternehmen auf Service Excellence – auf die Kundenbegeisterung durch erstklassige, individuelle Dienstleistungen. Diese Strategie kommt an und bescherte Gebrüder Weiss ein beständiges, solides Wachstum. Doch mehr Kunden bedeuten auch eine steigende Anzahl an Prozessen. Und die bedingten neue Anforderungen an die System-

landschaft. Der Bedarf an Auswertungen stieg stetig an, doch eine einheitliche Sicht auf die Daten war bislang nicht möglich. Wer umfassende Berichte generieren wollte, musste mit hohem manuellen Aufwand Daten aus verschiedenen Quellen miteinander verknüpfen, wie Ivo Engstler vom Corporate Controlling erklärt: „Unternehmenssteuerungsrelevante Informationen waren bei uns bislang auf mehrere IT-Systeme verteilt und lagen in den unterschiedlichsten Formaten und Strukturen vor. Will man jedoch nachhaltig erfolgreich sein, müssen stets alle Erfolgsfaktoren miteinander verglichen und einzelne Komponenten berücksichtigt werden, um sinnvolle Entscheidungen treffen zu können.“ Markus Hölzl von der hauseigenen IT ergänzt: „Aufgrund der großen Datenmengen in unseren Hauptapplikationen wie CIEL, SAP und ELK, aber auch aus Systemen wie dem zentralen Kundenstamm, Zoll, WAMAS, Tankstellen, Leitsystemen und Kundensystemen war es kaum mehr möglich, einen umfassenden Blick auf das Wesentliche zu erhalten, bzw. die Daten in angemessener Zeit zu relevanten Informationen zu verarbeiten.“

SAP BW bringt den Durchblick

Ein Fortschritt im Reporting ist bei Gebrüder Weiss jedoch unerlässlich für den weiteren zukünftigen Erfolg am Markt – und so entschloss sich der Konzern, SAP Business Warehouse (SAP BW) zu implementieren. Denn mit SAP BW wird den Sachbereichen erstmalig eine einheitliche Plattform geboten, um die für sie relevanten Informationen und Daten aus den entsprechenden Applikationen schnell und zuverlässig für Auswertungen und Reportings zu filtern.

SAP Österreich empfahl dem Konzern, in einigen Prozessschritten auf die Leistungen der intelligence AG zu setzen. Und so begann die gute Zusammenarbeit zunächst in den Bereichen der Web-



Gebrüder Weiss Gesellschaft m.b.H.

7,6 Mio. Pakete – diese große Anzahl von Sendungen transportierte Gebrüder Weiss allein im Jahr 2008. Dabei kann das Unternehmen auf ein globales Netzwerk zurückgreifen: Mit 135 firmeneigenen Niederlassungen, Betriebsstätten und Standorten ist Gebrüder Weiss nicht nur in Österreich und Europa, sondern weltweit vertreten. Das größte österreichische Transport- und Logistikunternehmen in Privatbesitz beschäftigt rund 4.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit. Der Hauptsitz befindet sich in Lauterach (Vorarlberg).



Service-Entwicklung und der Schnittstellenimplementierung. Auch die BW Performance-Verbesserung wurde gemeinsam mit dem itelligence-Team realisiert. Doch schon bald zeigte sich, dass das umfassende Know-how des SAP-Komplettdienstleisters im gesamten Business Warehouse-Umfeld gefragt war. Denn dort galt es, die Anforderungen und Konzepte von Gebrüder Weiss zu validieren und im Rahmen eines Coachingansatzes in komplexe BW-Applikationen zu überführen.

Da auch das Gebrüder Weiss-Projektteam über ein tiefgreifendes SAP-Wissen verfügt, konnte auf dieser Basis ein Coaching für Fachfragen, die weitere Applikationsentwicklung und die strategische Weiterentwicklung des SAP BW erfolgen – so gingen itelligence und Gebrüder Weiss die Themenbereiche User Interfaces (Portale) und User Provisioning (Single Sign On) ebenfalls gemeinsam an. „Wir sind froh, in itelligence einen zuverlässigen und kompetenten Ansprechpartner zu haben, der uns in vielen Belangen unseres

komplexen SAP BW-Projektes perfekt unterstützen kann,“ erklärt Markus Hölzl. „Die eingesetzten Berater überzeugen mit Fachwissen und Weitblick und konnten sich gut im Projektteam einbringen.“

Auf den Punkt gebracht

Und die positiven Auswirkungen der Implementierung von SAP BW sind direkt im Konzern zu spüren: Gebrüder Weiss verfügt nun über ein einheitliches, konzernweites Reportingsystem, das es auch erlaubt, einzelne Bereiche wie z.B. die Luft-/ Seefracht zu beleuchten. Dabei ist das Vertrauen in die Qualität der großen Datenmengen erheblich gestiegen. Zudem ist die Zeiterparnis bei der Berichterstellung mit teils bis zu 33 Prozent immens: Mussten bisher monatlich sieben Tage aufgewendet werden, so laufen nun die Datenladeprozesse vollständig automatisiert ab.

Name:
Gebrüder Weiss
Gesellschaft m.b.H.

Branche:
Transport- und
Logistikdienstleister

Unternehmensgröße:
4.500 Mitarbeiter

Umsatz:
985 Mio. Euro

Stammsitz:
Lauterach (Österreich)

Niederlassung:
135 Niederlassungen
weltweit

Auch Prozesse wie Monatsabschlüsse und Analysevorgänge werden stark verkürzt. Die Auswertungsergebnisse lassen sich einfach und schnell in einem Bericht unter verschiedenen Blickwinkeln betrachten. Je nach Anforderung können diese in Form von Grafiken, Tabellen und Dashboards dargestellt werden. So sind auch Vergleiche von aktuellen mit historischen Daten besser durchführbar. Schließlich fallen starke Abweichungen in Abläufen so sehr ins Auge, dass das Management gezielt agieren und einzelne Prozesse effizienter steuern kann.

Die Lösung wird zurzeit konzernweit global ausgerollt und steht dann an allen 135 Standorten zur Verfügung.

Facts & Figures

Lösung: SAP BW-Implementierung
Projektlaufzeit: 18 Monate

Eingesetzte Module: SAP BW, SAP ERP (FI, CO, CO-PA, HR), Non SAP-Speditionsapplikationen (CIEL), EDISCALE (DFÜ Pool als SOA Middleware)

Die Vorteile:

- Optimiertes Berichtswesen
- Einheitliches, konzernweites Reporting-system
- Verbesserung der Datenqualität durch Transparenz
- Erhebliche Zeitersparnis bei der Berichtserstellung
- Unterstützung der Marktdynamik

